



Youngstars Sparring in Parchim

Magnus Heinesen, Jonas Haar-Nielsen, Noel-Maximilian Koch, Hannah Grunwald (v.l.)

Vierzig Teilnehmer aus Schweden, Dänemark und Deutschland nutzten am 19. März das Youngstars Sparring, ein spezielles Startbandtraining, auf dem „Mecklenburgring“ in Parchim als ersten Test für die neue Speedwaysaison. Bereits am Freitagnachmittag wurde fleißig trainiert. Auf einer für die Jahreszeit bestens präparierten Bahn konnten die Kinder in den Klassen 85 ccm und PW 50 etliche Trainingsrunden drehen.

Am Samstagmorgen wurde bei Sonnenschein und unter besten Bedingungen wieder trainiert. Nach der gemütlichen Mittagspause startete das Youngstars Sparring 2016 mit einer großen Fahrer-vorstellung umrahmt von Feuerwerk und knackiger Musik.

Beim anschließenden Startbandtraining boten die Mädchen und Jungen viel Action und Spannung auf der 155-Meter-Kinderspeedwaybahn. Viele Überholmanöver und packende Zweikämpfe konnte man beobachten. In der Klasse PW 50 gaben dieses Mal die dänischen Fahrer den Ton an. Mit Andreas Olsen und Mikkel Andersen, dessen Vater Brian 1991 Juniorenweltmeister war, waren es gleich zwei Piloten, die den sonst siegessicheren Parchimer Fahrern Paul-Percy Martens und Hannah Grunwald das Leben schwer machten.

In der Klasse 85 ccm war es wie schon im Vorjahr Emil Breum Ankersen, der alles in Grund und Boden fuhr. Sein super Fahrstil war eine Augenweide.

Zu guter Letzt erhielten alle Fahrer Erinnerungsplaketten. Ein gelungenes Wochenende mit vielen strahlenden Kinderaugen und zufriedenen Eltern, Betreuern und Zuschauern ging somit zu Ende.

Christian Seliger, Drift Kids Manager, MC „Mecklenburgring“ Parchim e.V. im ADMV

Bahnsport-Nachwuchs stimmte sich auf die Saison ein

Am 1. und 2. April trafen sich die Fahrer der Klasse 85 ccm zu einem Lehrgang auf dem Mecklenburgring in Parchim, um sich auf die EM- und WM-Finalläufe im Jahr 2016 vorzubereiten. Neben den Fahrern nutzten auch Eltern, Trainer, Betreuer und Mechaniker die Möglichkeit, sich mit Tipps und Tricks für die anstehenden internationalen Wettbewerbe auszutauschen.

Um bestens für die Konkurrenz gewappnet zu sein, standen an dem Wochenende fahrpraktische Übungen auf dem Programm, für welche die Bahn in Parchim so verlängert wurde, dass die exakte Länge der WM-Bahn der 85-ccm-

Klasse im schwedischen Kumla nachgebildet werden konnte. Zusätzlich wurden Trainings- und Theorieeinheiten zu den Themen Koordination, Reaktion, Kraft und Ausdauer angeboten.

In der Abschlussbesprechung zeigten sich sowohl die Teilnehmer als auch das Betreuersteam mit Christian Seliger an der Spitze sehr zufrieden und freuten sich über den tollen Zusammenhalt während des Lehrgangs. Vor allem der gemeinsame Austausch und die gegenseitige Hilfestellung wurden von allen Seiten äußerst positiv bewertet.

dmsj-Pressinformation

Auszeichnung für Marlon Hegener

Ann-Kristin Gloe und Marlon Hegener



Für seine Leistungen 2015 wurde der 11-jährige Marlon Hegener am 9. April in Wolfslake vor dem Speedway-Bundesligarennen ausgezeichnet. Der Schüler aus dem niedersächsischen Georgsmarienhütte und im Vorjahr Mitglied des MC Mecklenburgring Parchim (inzwischen zum MC Ludwigslust gewechselt) wurde im letzten Jahr bester Nachwuchssportler eines Clubs in Mecklenburg-Vorpommern. Zu seinen Erfolgen zählen die Titel in der Juniorklasse A (50 ccm) bei der dmsj-Meisterschaft und Norddeutschen Bahnmeisterschaft sowie der Sieg beim ADAC-Bundesendlauf. Die Auszeichnung nahm die ADMV-Youngteam-Betreuerin Ann-Kristin Gloe vom MC Ludwigslust vor.

Peter Möller

Christian Seliger (hintere Reihe links mit rotem Basecap) und seine Schützlinge

